

RENAULT UND ALPINE MIT KLASSIKERN UND NEUHEITEN BEIM GOODWOOD FESTIVAL OF SPEED

Großer Auftritt für Renault und Alpine beim Goodwood Festival of Speed: Bei der diesjährigen Auflage des Motorsport-Events vom 23. bis 26. Juni sind beide Marken mit einer Reihe von Neuheiten, Concept Cars und historischen Wettbewerbsfahrzeugen präsent. Auf der „Electric Avenue“ und auf der Bergrennstrecke werden unter anderem der neue Renault Megane E-Tech Electric, der Renault 5 Prototyp und der Renault Formel-1-Wagen RS10 von 1979 zu sehen sein. Alpine bringt das historische Teilnehmerfahrzeug der Rallye Tour de Corse 1975 und seine Neuinterpretation A110 „Tour de Corse 75“ nach Goodwood.

Der neue Renault Megane E-Tech Electric hat in Goodwood, auf der exklusiv Elektrofahrzeugen vorbehaltenen Electric Avenue seine Publikumspremiere. Der dynamisch gezeichnete Fünftürer verkörpert mit seiner Vielzahl von Innovationen exemplarisch die „Nouvelle Vague“ von Renault, zu Deutsch „Neue Welle“, eine Produktoffensive, mit der die Marke den Wandel zum integralen Mobilitätsanbieter und Betreiber eines voll vernetzten Ökosystems für Elektromobilität vorantreibt.

Ebenfalls auf der Electric Avenue wird der Renault 5 Prototyp zu sehen sein. Die rein elektrische Neuauflage des Kult-Klassikers zitiert die unverwechselbaren optischen Charakteristika des historischen Vorbilds auf moderne Art und Weise. Das mehrfach preisgekrönte Concept Car gibt einen Vorgeschmack auf den künftigen Renault 5, der 2024 auf den Markt kommen soll.

MOTORSPORTLEGENDEN BEIM „HILLCLIMB“

Die ausgestellten Radkästen der Studie sind von einem anderen Renault 5 inspiriert, der ebenfalls auf dem Festival of Speed zu sehen sein wird: dem Renault 5 Turbo Maxi Superproduction. Der Mittelmotor-Klassiker mit Turbolader, der sich im Rallyesport der Gruppe B einen Namen gemacht hat, wird von dem Renault Veteranen Alain Serpaggi über die 1,86 Kilometer lange Bergrennstrecke von Goodwood gesteuert.

Beim sogenannten „Hillclimb“ wird auch der historische Renault Formel-1-Wagen RS10 antreten. Der Monoposto schrieb 1979 mit dem ersten Sieg für ein Turbofahrzeug in der Königsklasse Motorsportgeschichte. Mit René Arnoux wird einer der beiden Fahrer von damals am Steuer sitzen.

Legendenstatus bei den Fans besitzt ebenfalls die gelb-schwarze Alpine A110, die 1975 einen harten Kampf um den Sieg bei der Tour de Corse lieferte. Die Berlinette macht das Startertrio der Renault Group auf dem weltbekannten Bergkurs komplett.

Mit der neuen A110 „Tour de Corse 75“ präsentiert Alpine in Goodwood die Neuauflage der Rallye-Legende. Kennzeichen der in 150 Exemplaren aufgelegten Serie sind die am historischen Vorbild orientierte Zweifarblackierung, in Glanz-Weiß lackierte 18-Zoll-Räder, Sabelt® Rennsitze und die

orangefarbenen Brembo®-Bremssättel. Der 221 kW/300 PS starke Motor aus der A110 GT und A110 S sowie ein Rallye-Fahrwerk gewährleisten sportliche Performance und maximale Agilität.

* * *

MEDIENKONTAKTE:

Dr. Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation

Tel.: 01 680 10 103

E-Mail: karin.kirchner@renault.com

www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tel.: +43 (0)699 1680 11 04

E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

www.media.renault.at

Marc Utzinger, Kommunikationsattachée

Tel.: +41 (0)44 777 02 28

E-Mail: marc.utzinger@renault.com

www.media.renault.at

Alle Medieninformationen finden Sie unter: www.media.renault.at

Über die Renault Group

Die Renault Group steht an vorderster Front einer Mobilität, die sich neu erfindet und die Menschen einander näherbringt. Um auch weiterhin ihren Kunden nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen anbieten zu können, setzt die Renault Group konsequent auf die Komplementarität ihrer fünf Marken – Renault, Dacia, Lada, Alpine und Mobilize –, auf den weiteren Ausbau ihrer Marktführerschaft bei Elektrofahrzeugen und ihre einzigartige Allianz mit Nissan und Mitsubishi. Das Unternehmen ist in mehr als 130 Ländern tätig, beschäftigt derzeit mehr als 170.000 Mitarbeitende und hat im Jahr 2021 2,7 Millionen Fahrzeuge verkauft.

Bereit, die Herausforderungen auf der Straße und der Rennstrecke anzunehmen, hat sich der Konzern zu einer ehrgeizigen, wertschaffenden Transformation verpflichtet. Im Mittelpunkt steht dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie einer neuen Palette von noch wettbewerbsfähigeren, ausgewogenen und elektrifizierten Fahrzeugen. Im Einklang mit den ökologischen Herausforderungen strebt die Renault Gruppe bis 2050 die CO₂-Neutralität in Europa an. <https://www.renaultgroup.com>

In Österreich ist Renault Group seit 1947 vertreten. Heute vermarktet und vertreibt die Renault Österreich GmbH die Marken Renault, Dacia und Alpine. Mit mehr als 24.626 neu zugelassenen Personenwagen und leichten Nutzfahrzeugen erreicht sie 2021 einen Marktanteil von 8,2 Prozent. Mit rund 3.285 Neuzulassungen der rein elektrisch angetriebenen Modelle Twingo E-Tech Electric, ZOE E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric ist die Marke Renault einer der größten Anbieter von Elektrofahrzeugen Österreichs. Das Händlernetz der drei Marken wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.

<https://www.renaultgroup.com/>